

# OVINCHEN

FÜR KINDER, DIE WISSEN, WAS LOS IST



**Die Schreib-AG** der Grundschule Langförden ist beim Schreiben kaum zu bremsen. Das freut Lehrerin Elisabeth Urbainczyk (links), Schulleiterin Barbara Arlinghaus (rechts) und Alfred Bünge vom Geest-Verlag (hinten Mitte). Foto: Kläne

## Schüler schreiben wie Weltmeister

Langfördener Kinder geben ein Leseheft mit Geschichten und Gedichten heraus

In der Schreib-AG an der Grundschule Langförden werden Kinder zu Geschichtenschreibern und Dichtern (siehe rechte Spalte). Ovinchen-Reporter Volker Kläne hat von den Viertklässlern erfahren, dass sie sogar ein Leseheft zusammengestellt haben.

Das Gedicht, das Jan-Bernd Robke vorgelesen hat, gefällt den anderen Kindern in der

Schreibwerkstatt. „Das ist cool. Es hat sich sehr viel gereimt. Der Schluss war am lustigsten“, sagt Henrik Gabbert. In der Schreib-AG schreiben alle Schüler Gedichte und Geschichten. Sie lesen sie den anderen vor. Und die sagen dann, was ihnen gefallen hat, und auch was nicht so gut war. „Die schreiben wie die Weltmeister“, lobt Alfred Bünge. Er leitet den Geest-Verlag. So ein Verlag gibt Bücher heraus, die man dann im Laden

kaufen kann. Alfred Bünge arbeitet häufiger mit der Grundschule zusammen und will jetzt mit den Kindern ein Leseheft fertigstellen, das auch verkauft werden soll. Auf 36 Seiten kann man die Gedichte, Geschichten und Bastelanleitungen der Kinder aus der Schreibwerkstatt lesen. Das Thema ist, passend zur Jahreszeit, der „Herbst“.

Erst einmal sollen 100 Hefte gedruckt werden. Die Schüler sollen selbst dafür sorgen, dass

die Hefte in Geschäften in Langförden zum Verkauf ausliegen. „Sie sollen sehen, dass man dafür Werbung machen muss, und es auch Geld kostet“, sagt die Schulleiterin Barbara Arlinghaus. Bis zum Ende des Schuljahres wollen alle Schüler der vierten Klassen mit dem Geest-Verlag ein ganzes Buch erstellen. Darin kann man dann auch Fantasie-Geschichten lesen, die bestimmt genauso cool sind wie Jan-Bernds Gedicht.

### KINDERGEDICHTE

Die Kinder der Schreib-AG an der Grundschule Langförden haben Herbstgedichte verfasst. Hier eine kleine Auswahl:

*Die Blätter fliegen hin und her,  
über das große offene Meer.*

*Die Vögel fliegen im Herbst weit weg  
und kommen im Sommer wieder.*

*Kastanien werden runterfallen,  
und alle sammeln sie schnell auf.*

*Der Schnee fällt auf das große Land,  
die Schneebälle liegen schon in der Hand.*

Linna Schlömer

*Das Laub fällt von den Bäumen.  
Es ist die Zeit zum Träumen.  
Spaß macht es,  
wenn man Drachen steigen lässt.*

*Ich bastel mit Kastanien  
und gieße die Geranien.  
Ich mache aus Eicheln Tiere,  
so wie Stiere.  
Ich schlage einen Haken  
und sehe Kakerlaken.*

Jan-Bernd Robke

*Der Herbst, der Herbst  
ist niemals im März.  
Die Welt wird immer bunter,  
die Kinder immer munter.  
Das eine Blatt wird rot,  
die Blume ist in Not.  
Der Baum wird kahl,  
im Raum da sitzt ein Wal.  
Für den Wal ist das Sitzen eine Qual.  
Ich lasse gern den Drachen steigen,  
und abends reibe ich den Dreck  
von meinen Schuhen weg.*

Carmen Böckmann